

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Stralsund
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Fax:	Fax: 0511 / 919-4103456
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	16
Geschäftsstellenbezirk Stralsund	17
Geschäftsstellenbezirk Grimmen	20
Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen	23
Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten	26

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.450	16.278	15.763	172	1,1	-561	-3,3	-4,0	-3,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.049	11.006	10.071	1.043	9,5	-339	-2,7	-3,1	-1,6
55,7% Männer	6.708	6.186	5.662	522	8,4	-75	-1,1	-0,8	0,2
44,3% Frauen	5.341	4.820	4.409	521	10,8	-264	-4,7	-5,8	-3,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	1.169	1.096	1.048	73	6,7	-6	-0,5	-3,9	-1,2
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	368	364	358	4	1,1	25	7,3	1,1	3,5
39,9% 50 Jahre und älter	4.810	4.376	3.935	434	9,9	-217	-4,3	-3,1	-1,1
31,0% dar. 55 Jahre und älter	3.732	3.434	3.089	298	8,7	-161	-4,1	-0,8	1,1
35,3% Langzeitarbeitslose	4.251	4.026	4.039	225	5,6	188	4,6	2,2	4,6
5,4% Schwerbehinderte Menschen	650	608	580	42	6,9	-71	-9,8	-8,2	-8,1
16,4% Ausländer	1.973	1.780	1.633	193	10,8	151	8,3	0,3	-0,5
Zugang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	2.429	2.454	2.215	-25	-1,0	-227	-8,5	-8,6	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.501	1.406	1.266	95	6,8	x	x	x	-2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	305	377	304	-72	-19,1	x	x	x	8,6
seit Jahresbeginn	2.429	22.990	20.536	x	x	-227	-8,5	-2,6	-1,9
Abgang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	1.392	1.526	1.621	-134	-8,8	-124	-8,2	-3,9	-1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	424	368	393	56	15,2	x	x	x	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	369	403	-100	-27,1	x	x	x	3,9
seit Jahresbeginn	1.392	23.270	21.744	x	x	-124	-8,2	0,8	1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	10,7	9,8	8,9	x	x	x	11,0	10,1	9,1
dar. Männer	11,6	10,7	9,8	x	x	x	11,8	10,8	9,8
Frauen	9,7	8,8	8,0	x	x	x	10,2	9,3	8,4
15 bis unter 25 Jahre	11,1	10,4	10,0	x	x	x	11,6	11,2	10,5
15 bis unter 20 Jahre	10,5	10,4	10,2	x	x	x	10,3	10,8	10,3
50 bis unter 65 Jahre	10,6	9,6	8,6	x	x	x	11,0	10,0	8,8
55 bis unter 65 Jahre	11,5	10,6	9,5	x	x	x	12,3	11,0	9,7
Ausländer	25,7	23,2	21,3	x	x	x	27,3	26,6	24,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	11,5	10,5	9,6	x	x	x	11,8	10,9	9,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.602	11.560	10.640	1.042	9,0	-481	-3,7	-4,8	-3,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.009	13.059	12.143	950	7,3	-497	-3,4	-3,8	-2,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.059	13.109	12.193	950	7,2	-497	-3,4	-3,8	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	12,3	11,4	10,6	x	x	x	12,7	11,9	11,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.747	4.033	3.202	714	17,7	-457	-8,8	-5,4	-4,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.681	11.638	11.503	43	0,4	-328	-2,7	-0,8	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.351	3.446	3.422	-95	-2,8	-380	-10,2	-5,7	-6,1
Bedarfsgemeinschaften	9.438	9.441	9.317	-3	0,0	-172	-1,8	0,0	-1,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	259	349	262	-90	-25,8	-71	-21,5	7,1	-17,4
Zugang seit Jahresbeginn	259	4.233	3.884	x	x	-71	-21,5	-0,3	-0,9
Bestand	1.725	1.729	1.680	-4	-0,2	-147	-7,9	-4,2	-2,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.614	6.525	6.003	89	1,4	-444	-6,3	-7,4	-6,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.795	3.958	3.166	837	21,1	-460	-8,8	-8,9	-6,2
53,2% Männer	2.550	2.137	1.743	413	19,3	-191	-7,0	-6,6	-2,6
46,8% Frauen	2.245	1.821	1.423	424	23,3	-269	-10,7	-11,4	-10,2
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	359	312	268	47	15,1	-14	-3,8	-1,6	5,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	65	62	9	13,8	6	8,8	1,6	14,8
48,6% 50 Jahre und älter	2.331	1.962	1.565	369	18,8	-291	-11,1	-12,0	-10,2
39,6% dar. 55 Jahre und älter	1.897	1.624	1.321	273	16,8	-246	-11,5	-10,7	-9,0
7,5% Langzeitarbeitslose	360	352	377	8	2,3	-98	-21,4	-13,1	-5,8
5,8% Schwerbehinderte Menschen	277	250	227	27	10,8	-57	-17,1	-21,4	-20,9
12,2% Ausländer	585	446	317	139	31,2	73	14,3	4,9	2,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.634	1.532	1.359	102	6,7	-193	-10,6	-7,8	-2,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.351	1.196	1.062	155	13,0	-150	-10,0	-11,7	-2,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	179	133	-32	-17,9	-12	-7,5	17,8	-5,7
seit Jahresbeginn	1.634	12.480	10.948	x	x	-193	-10,6	-3,2	-2,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	757	699	718	58	8,3	-51	-6,3	-2,4	-9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	324	237	246	87	36,7	-37	-10,2	-7,8	-14,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	154	157	-23	-14,9	-16	-10,9	18,5	-15,1
seit Jahresbeginn	757	12.336	11.637	x	x	-51	-6,3	-0,6	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	3,5	2,8	x	x	x	4,7	3,9	3,0
dar. Männer	4,4	3,7	3,0	x	x	x	4,8	4,0	3,1
Frauen	4,1	3,3	2,6	x	x	x	4,6	3,7	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,0	2,5	x	x	x	3,7	3,1	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,1	1,8	1,8	x	x	x	2,0	1,9	1,6
50 bis unter 65 Jahre	5,2	4,3	3,5	x	x	x	5,8	4,9	3,8
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,1	4,1	x	x	x	6,8	5,8	4,6
Ausländer	7,6	5,8	4,1	x	x	x	7,7	6,4	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	3,8	3,0	x	x	x	5,0	4,2	3,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.911	4.071	3.300	840	20,6	-441	-8,2	-8,1	-4,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.365	4.530	3.733	835	18,4	-369	-6,4	-6,3	-3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.415	4.579	3.782	836	18,3	-369	-6,4	-6,3	-3,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,0	3,3	x	x	x	5,1	4,3	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.747	4.033	3.202	714	17,7	-457	-8,8	-5,4	-4,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.836	9.753	9.760	83	0,9	-117	-1,2	-1,5	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.254	7.048	6.905	206	2,9	121	1,7	0,5	0,6
57,3% Männer	4.158	4.049	3.919	109	2,7	116	2,9	2,5	1,5
42,7% Frauen	3.096	2.999	2.986	97	3,2	5	0,2	-2,0	-0,5
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	810	784	780	26	3,3	8	1,0	-4,7	-3,3
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	294	299	296	-5	-1,7	19	6,9	1,0	1,4
34,2% 50 Jahre und älter	2.479	2.414	2.370	65	2,7	74	3,1	5,6	6,0
25,3% dar. 55 Jahre und älter	1.835	1.810	1.768	25	1,4	85	4,9	10,2	10,2
53,6% Langzeitarbeitslose	3.891	3.674	3.662	217	5,9	286	7,9	4,0	5,8
5,1% Schwerbehinderte Menschen	373	358	353	15	4,2	-14	-3,6	4,1	2,6
19,1% Ausländer	1.388	1.334	1.316	54	4,0	78	6,0	-1,1	-1,3
Zugang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	795	922	856	-127	-13,8	-34	-4,1	-9,9	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	150	210	204	-60	-28,6	x	x	x	-5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	198	171	-40	-20,2	x	x	x	23,0
seit Jahresbeginn	795	10.510	9.588	x	x	-34	-4,1	-2,0	-1,2
Abgang an Arbeitslosen ³⁾									
Insgesamt	635	827	903	-192	-23,2	-73	-10,3	-5,2	6,4
dar. in Erwerbstätigkeit	100	131	147	-31	-23,7	x	x	x	30,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	215	246	-77	-35,8	x	x	x	21,2
seit Jahresbeginn	635	10.934	10.107	x	x	-73	-10,3	2,4	3,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,1	x	x	x	6,3	6,2	6,1
dar. Männer	7,2	7,0	6,8	x	x	x	7,0	6,9	6,7
Frauen	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,6	5,6	5,5
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,5	7,4	x	x	x	7,9	8,1	8,0
15 bis unter 20 Jahre	8,4	8,5	8,4	x	x	x	8,2	8,8	8,7
50 bis unter 65 Jahre	5,4	5,3	5,2	x	x	x	5,2	5,0	4,9
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,5	5,4	x	x	x	5,5	5,2	5,1
Ausländer	18,1	17,4	17,2	x	x	x	19,6	20,2	20,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	6,7	6,6	x	x	x	6,8	6,7	6,6
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.692	7.489	7.340	203	2,7	-39	-0,5	-2,8	-3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.644	8.529	8.411	115	1,3	-128	-1,5	-2,3	-2,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.644	8.529	8.411	115	1,3	-128	-1,5	-2,3	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,4	7,3	x	x	x	7,7	7,6	7,6
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	11.681	11.638	11.503	43	0,4	-328	-2,7	-0,8	-1,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.351	3.446	3.422	-95	-2,8	-380	-10,2	-5,7	-6,1
Bedarfsgemeinschaften	9.438	9.441	9.317	-3	0,0	-172	-1,8	0,0	-1,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

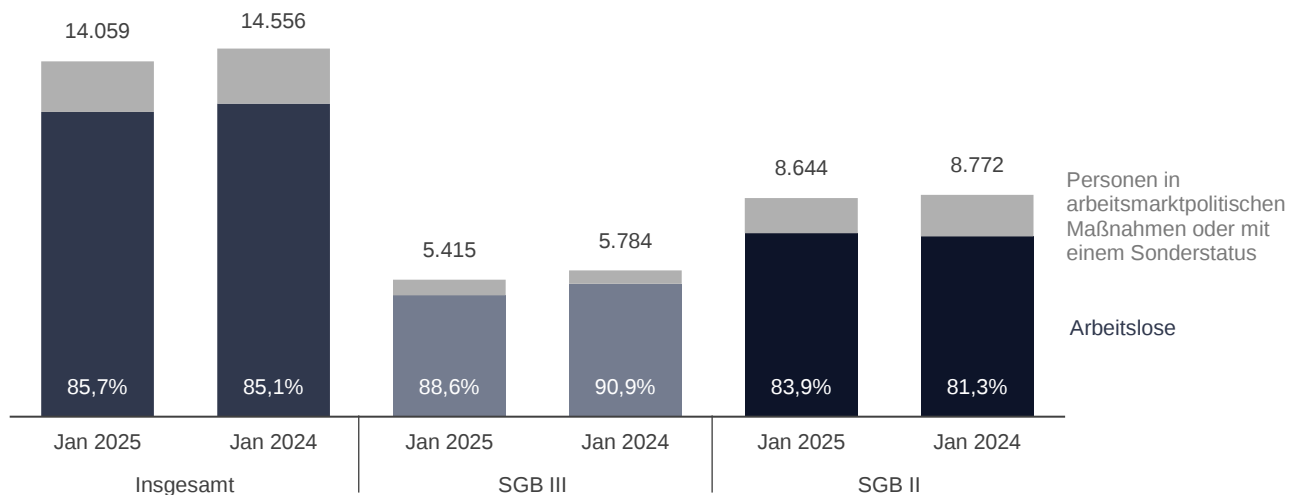
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.049	11.006	1.043	9,5	-339	-2,7	-3,1	-1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	553	554	-1	-0,2	-142	-20,4	-29,3	-29,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	404	396	8	2,0	83	25,9	20,4	21,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	149	158	-9	-5,7	-225	-60,2	-65,3	-65,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.602	11.560	1.042	9,0	-481	-3,7	-4,8	-3,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.407	1.499	-92	-6,1	-16	-1,1	4,9	2,9
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	498	508	-10	-2,0	109	28,0	29,6	14,1
Arbeitsgelegenheiten	147	174	-27	-15,5	-26	-15,0	-9,4	9,3
Fremdförderung	513	520	-7	-1,3	-3	-0,6	8,8	8,2
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	83	-2	-2,4	-106	-56,7	-55,1	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	168	214	-46	-21,5	10	6,3	17,6	17,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.009	13.059	950	7,3	-497	-3,4	-3,8	-2,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	49	1	2,0	-	-	-5,8	-15,3
Gründungszuschuss	50	49	1	2,0	-	-	-5,8	-15,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.059	13.109	950	7,2	-497	-3,4	-3,8	-3,0
Unterbeschäftigungsquote	12,3	11,4	x	x	x	12,7	11,9	11,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,7	84,0	x	x	x	85,1	83,4	81,5

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.795	3.958	837	21,1	-460	-8,8	-8,9	-6,2
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	116	113	3	2,7	19	19,6	27,0	39,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	116	113	3	2,7	19	19,6	27,0	39,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.911	4.071	840	20,6	-441	-8,2	-8,1	-4,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	455	459	-4	-0,9	73	19,1	13,6	12,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	309	308	1	0,3	46	17,5	15,8	7,0
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	54	55	-1	-1,8	8	17,4	17,0	71,1
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	92	96	-4	-4,2	19	26,0	5,5	3,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.365	4.530	835	18,4	-369	-6,4	-6,3	-3,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	50	49	1	2,0	-	-	-5,8	-15,3
Gründungszuschuss	50	49	1	2,0	-	-	-5,8	-15,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.415	4.579	836	18,3	-369	-6,4	-6,3	-3,4
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,0	x	x	x	5,1	4,3	3,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	88,6	86,4	x	x	x	90,9	88,9	86,2
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	7.254	7.048	206	2,9	121	1,7	0,5	0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	438	441	-3	-0,7	-160	-26,8	-36,5	-39,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	289	283	6	2,1	65	29,0	17,9	13,6
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	149	158	-9	-5,7	-225	-60,2	-65,3	-65,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.692	7.489	203	2,7	-39	-0,5	-2,8	-3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	952	1.041	-89	-8,5	-89	-8,5	1,6	-0,6
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	189	201	-12	-6,0	63	50,0	59,5	28,4
Arbeitsgelegenheiten	147	174	-27	-15,5	-26	-15,0	-9,4	9,3
Fremdförderung	459	465	-6	-1,3	-11	-2,3	7,9	2,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	81	83	-2	-2,4	-106	-56,7	-55,1	-54,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	76	118	-42	-35,6	-9	-10,6	29,7	28,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.644	8.529	115	1,3	-128	-1,5	-2,3	-2,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.644	8.529	115	1,3	-128	-1,5	-2,3	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	7,5	7,4	x	x	x	7,7	7,6	7,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,9	82,6	x	x	x	81,3	80,3	79,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

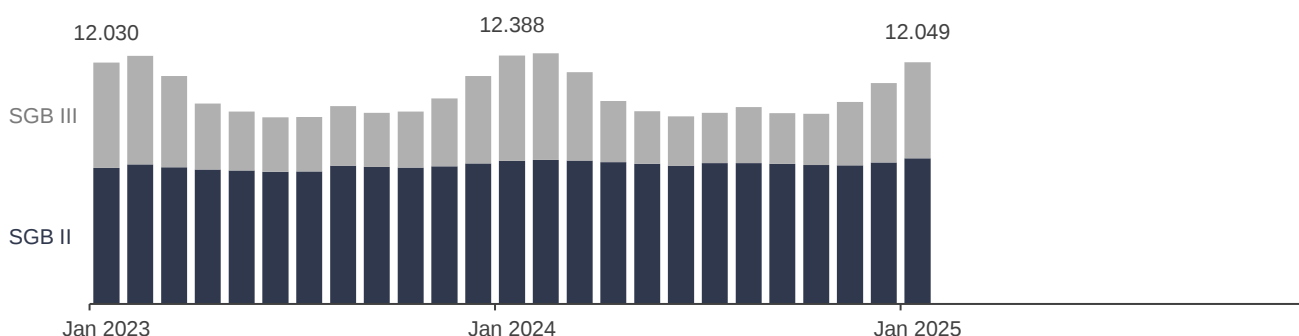
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 1.043 auf 12.049 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 339 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 10,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 11,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.795, das sind 837 mehr als im Vormonat und 460 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 4,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 7.254 Arbeitslose, das ist ein Plus von 206 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 121 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 6,4%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.049	1.043	9,5	-339	-2,7	10,7	9,8	11,0
Männer	6.708	522	8,4	-75	-1,1	11,6	10,7	11,8
Frauen	5.341	521	10,8	-264	-4,7	9,7	8,8	10,2
15 bis unter 25 Jahre	1.169	73	6,7	-6	-0,5	11,1	10,4	11,6
15 bis unter 20 Jahre	368	4	1,1	25	7,3	10,5	10,4	10,3
50 Jahre und älter	4.810	434	9,9	-217	-4,3	10,6	9,6	11,0
55 Jahre und älter	3.732	298	8,7	-161	-4,1	11,5	10,6	12,3
Deutsche	10.076	850	9,2	-490	-4,6	9,6	8,8	10,0
Ausländer	1.973	193	10,8	151	8,3	25,7	23,2	27,3
Rechtskreis SGB III	4.795	837	21,1	-460	-8,8	4,3	3,5	4,7
Männer	2.550	413	19,3	-191	-7,0	4,4	3,7	4,8
Frauen	2.245	424	23,3	-269	-10,7	4,1	3,3	4,6
15 bis unter 25 Jahre	359	47	15,1	-14	-3,8	3,4	3,0	3,7
15 bis unter 20 Jahre	74	9	13,8	6	8,8	2,1	1,8	2,0
50 Jahre und älter	2.331	369	18,8	-291	-11,1	5,2	4,3	5,8
55 Jahre und älter	1.897	273	16,8	-246	-11,5	5,9	5,1	6,8
Deutsche	4.210	698	19,9	-533	-11,2	4,0	3,3	4,5
Ausländer	585	139	31,2	73	14,3	7,6	5,8	7,7
Rechtskreis SGB II	7.254	206	2,9	121	1,7	6,4	6,3	6,3
Männer	4.158	109	2,7	116	2,9	7,2	7,0	7,0
Frauen	3.096	97	3,2	5	0,2	5,6	5,5	5,6
15 bis unter 25 Jahre	810	26	3,3	8	1,0	7,7	7,5	7,9
15 bis unter 20 Jahre	294	-5	-1,7	19	6,9	8,4	8,5	8,2
50 Jahre und älter	2.479	65	2,7	74	3,1	5,4	5,3	5,2
55 Jahre und älter	1.835	25	1,4	85	4,9	5,6	5,5	5,5
Deutsche	5.866	152	2,7	43	0,7	5,6	5,4	5,5
Ausländer	1.388	54	4,0	78	6,0	18,1	17,4	19,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

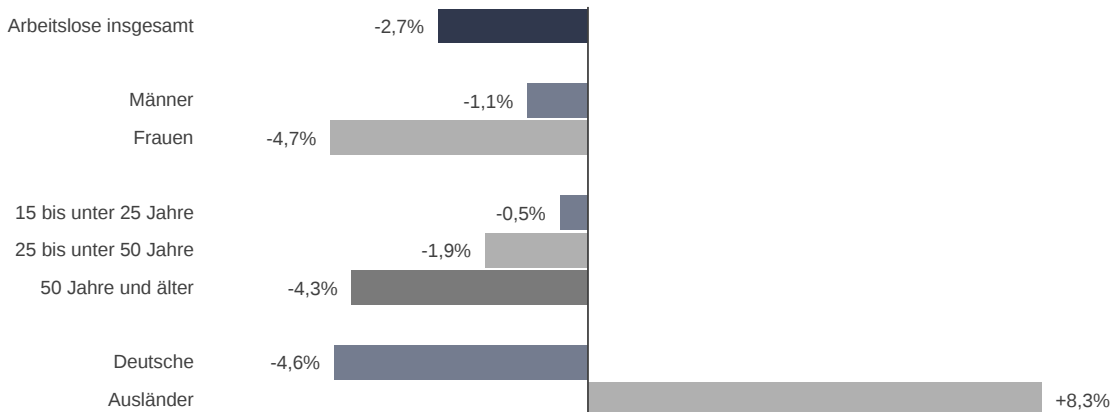
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Stralsund

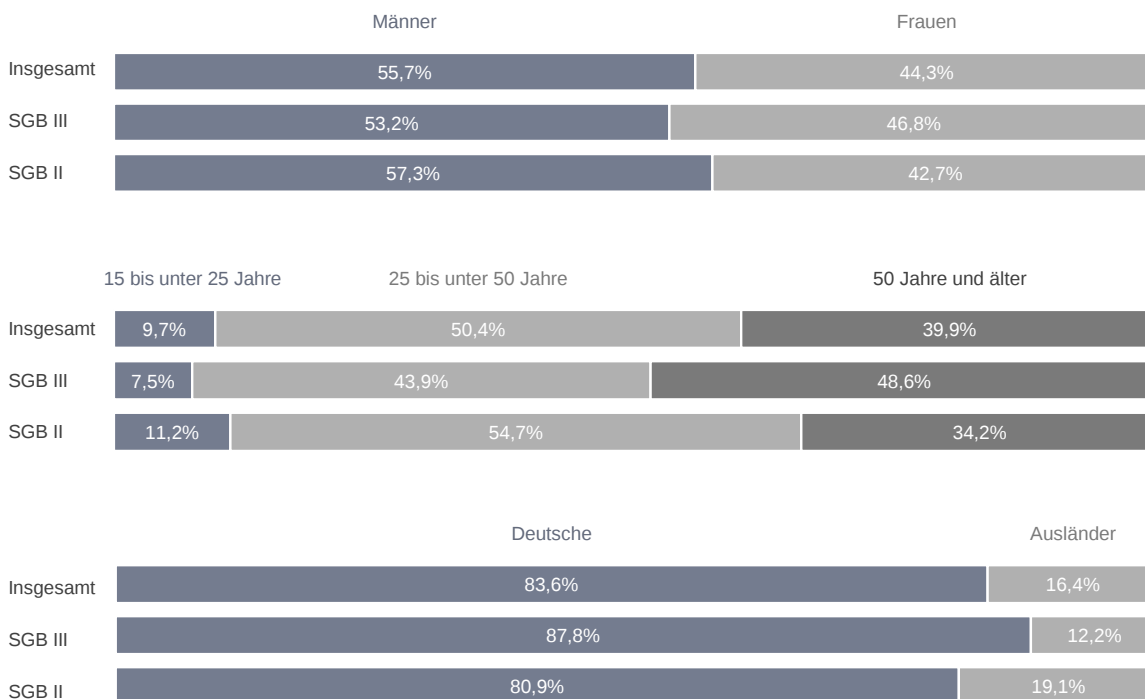
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von -5% bei Frauen bis +8% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



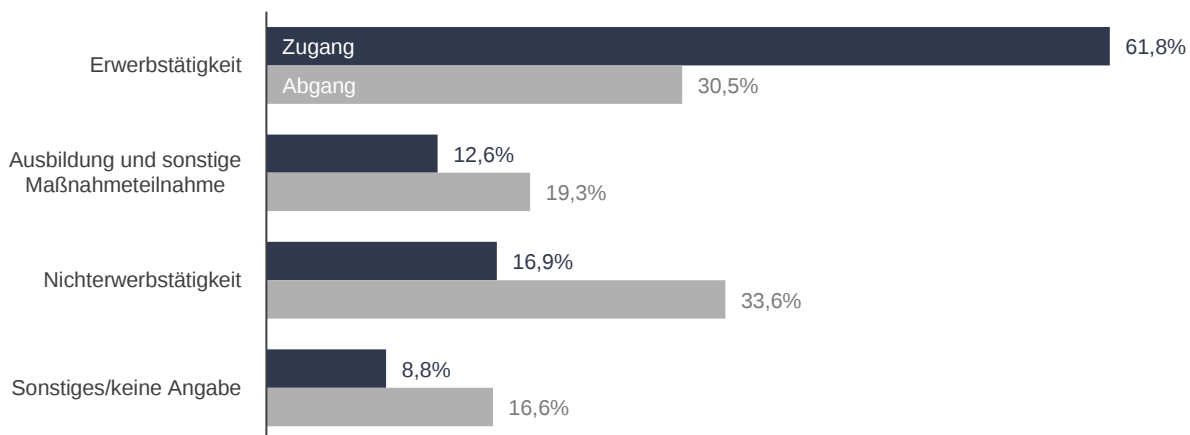
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 2.429 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 227 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.392 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 124 weniger als im Januar 2024.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.429	-25	-1,0	-227	-8,5	2.429	-227	-8,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.501	95	6,8	x	x	1.501	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.411	139	10,9	x	x	1.411	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	54	-54	-50,0	x	x	54	x	x
Selbständigkeit	27	10	58,8	x	x	27	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	305	-72	-19,1	x	x	305	x	x
Nichterwerbstätigkeit	410	7	1,7	x	x	410	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	328	16	5,1	x	x	328	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	76	3	4,1	x	x	76	x	x
Sonstiges/keine Angabe	213	-55	-20,5	-621	-74,5	213	-621	-74,5
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.392	-134	-8,8	-124	-8,2	1.392	-124	-8,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	424	56	15,2	x	x	424	x	x
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	369	39	11,8	x	x	369	x	x
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	27	-	-	x	x	27	x	x
Selbständigkeit	22	12	120,0	x	x	22	x	x
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	269	-100	-27,1	x	x	269	x	x
Nichterwerbstätigkeit	468	-71	-13,2	x	x	468	x	x
dar. Arbeitsunfähigkeit	313	-73	-18,9	x	x	313	x	x
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	107	-5	-4,5	x	x	107	x	x
Sonstiges/keine Angabe	231	-19	-7,6	-532	-69,7	231	-532	-69,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgänge wurden im Berichtszeitraum teilweise geschätzt; Fallzahlen der einzelnen Strukturen wurden der Rubrik Sonstiges/keine Angabe zugewiesen.

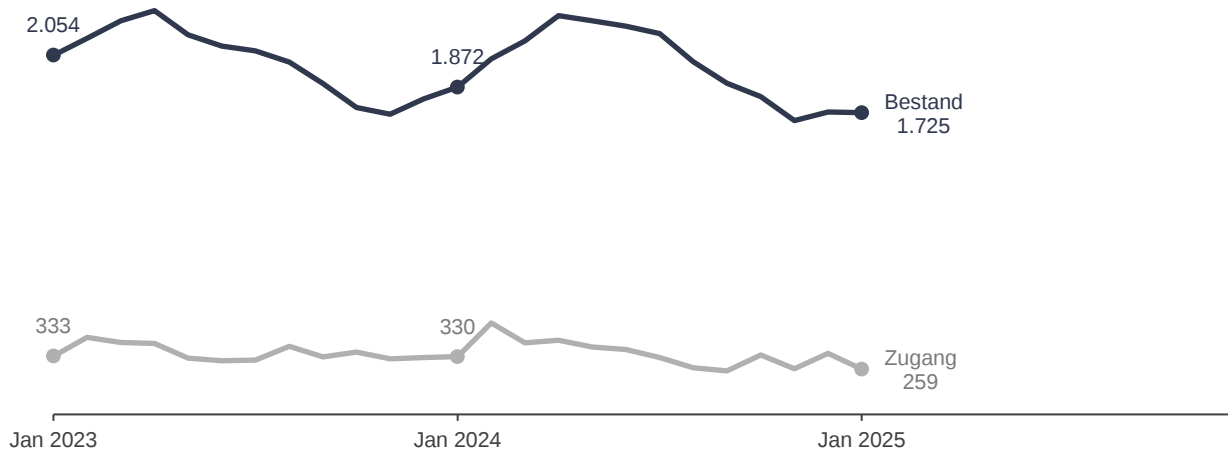
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 4 auf 1.725. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 147 Stellen weniger (–8 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 259 neue Arbeitsstellen, das waren 71 oder 22 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 251 Arbeitsstellen abgemeldet, 14 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	259	-90	-25,8	-71	-21,5	259	-71	-21,5
dar. sofort zu besetzen	176	-51	-22,5	-31	-15,0	176	-31	-15,0
sozialversicherungspflichtig	254	-87	-25,5	-67	-20,9	254	-67	-20,9
dar. sofort zu besetzen	172	-48	-21,8	-28	-14,0	172	-28	-14,0
Bestand	1.725	-4	-0,2	-147	-7,9	1.725	-147	-7,9
dar. sofort zu besetzen	1.571	8	0,5	-100	-6,0	1.571	-100	-6,0
sozialversicherungspflichtig	1.701	-3	-0,2	-157	-8,4	1.701	-157	-8,4
dar. sofort zu besetzen	1.548	9	0,6	-112	-6,7	1.548	-112	-6,7
Abgang	251	-59	-19,0	14	5,9	251	14	5,9
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	245	-61	-19,9	12	5,2	245	12	5,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

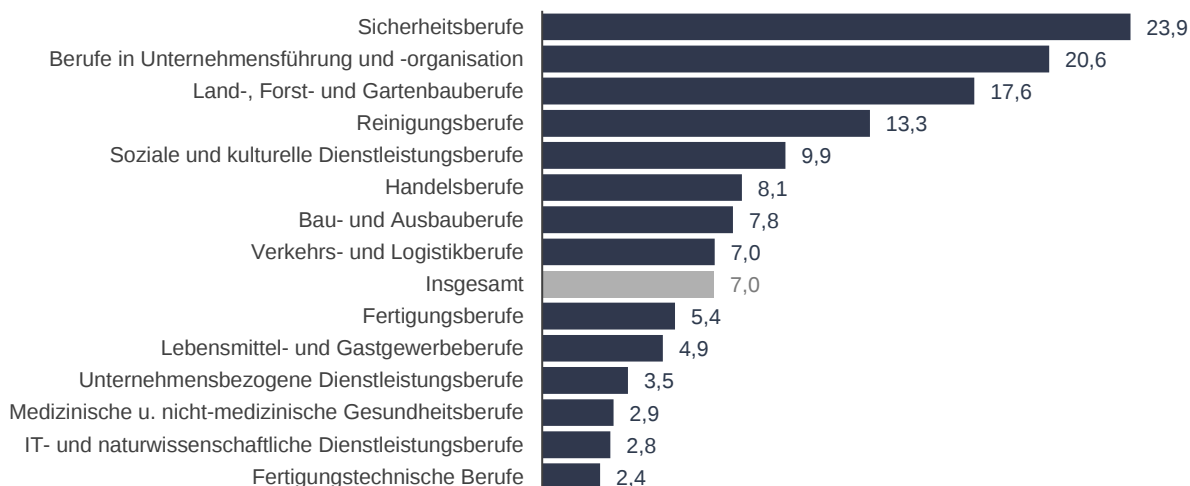
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Stralsund

Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.049	100	1.043	9,5	-339	-2,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	790	6,6	68	9,4	-19	-2,3
Fertigungsberufe	378	3,1	16	4,4	14	3,8
Fertigungstechnische Berufe	349	2,9	28	8,7	-12	-3,3
Bau- und Ausbauberufe	1.558	12,9	120	8,3	-39	-2,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	1.987	16,5	347	21,2	-137	-6,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	495	4,1	44	9,8	-13	-2,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	988	8,2	88	9,8	-18	-1,8
Handelsberufe	1.484	12,3	133	9,8	-4	-0,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	762	6,3	45	6,3	-39	-4,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	237	2,0	13	5,8	15	6,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	86	0,7	3	3,6	5	6,2
Sicherheitsberufe	478	4,0	8	1,7	-5	-1,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.030	8,5	83	8,8	-108	-9,5
Reinigungsberufe	1.318	10,9	54	4,3	-3	-0,2
Keine Angabe	109	0,9	-7	-6,0	24	28,2
Gemeldete Arbeitsstellen	1.725	100	-4	-0,2	-147	-7,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	45	2,6	1	2,3	1	2,3
Fertigungsberufe	70	4,1	-	-	-22	-23,9
Fertigungstechnische Berufe	148	8,6	1	0,7	-13	-8,1
Bau- und Ausbauberufe	201	11,7	-3	-1,5	-60	-23,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	405	23,5	13	3,3	-7	-1,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	171	9,9	-15	-8,1	1	0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	100	5,8	-	-	-31	-23,7
Handelsberufe	183	10,6	-6	-3,2	-4	-2,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	37	2,1	-1	-2,6	-10	-21,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	68	3,9	5	7,9	3	4,6
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	31	1,8	4	14,8	13	72,2
Sicherheitsberufe	20	1,2	-	-	-12	-37,5
Verkehrs- und Logistikberufe	147	8,5	-5	-3,3	-11	-7,0
Reinigungsberufe	99	5,7	2	2,1	5	5,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

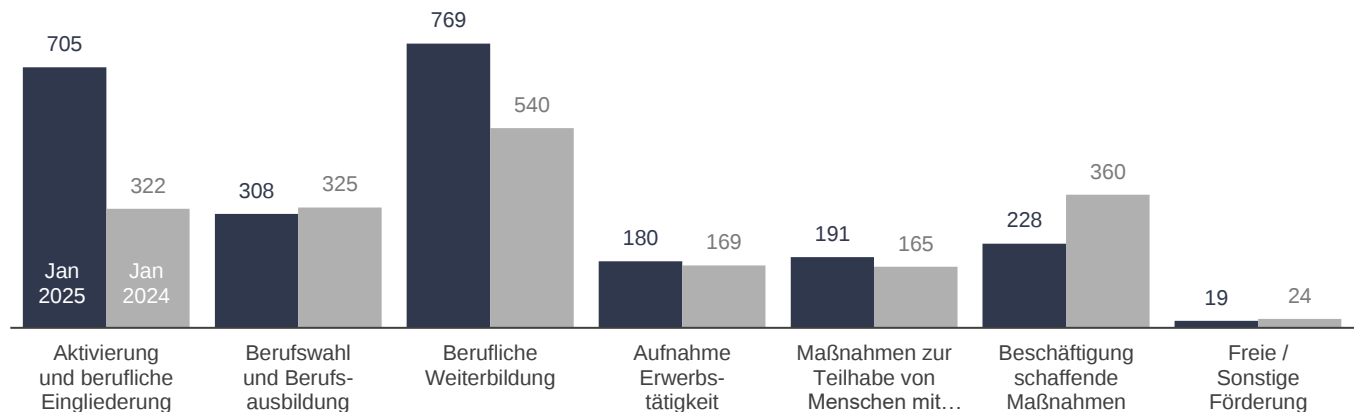
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	-85	-24,9	-33	-11,4	256	-33	-11,4
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-6	-31,6	-6	-31,6	13	-6	-31,6
Berufliche Weiterbildung	79	-78	-49,7	-38	-32,5	79	-38	-32,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	14	-14	-50,0	-11	-44,0	14	-11	-44,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	3	75,0	2	40,0	7	2	40,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	13	37,1	-23	-32,4	48	-23	-32,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	705	14	2,0	383	118,9	705	383	118,9
Berufswahl und Berufsausbildung	308	6	2,0	-17	-5,2	308	-17	-5,2
Berufliche Weiterbildung	769	-6	-0,8	229	42,4	769	229	42,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	180	-16	-8,2	11	6,5	180	11	6,5
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	191	-	-	26	15,8	191	26	15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	228	-29	-11,3	-132	-36,7	228	-132	-36,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	19	-	-	-5	-20,8	19	-5	-20,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	135	-47	-25,8	12	9,8	135	12	9,8
Berufswahl und Berufsausbildung	11	1	10,0	-8	-42,1	11	-8	-42,1
Berufliche Weiterbildung	104	6	6,1	9	9,5	104	9	9,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	38	5	15,2	11	40,7	38	11	40,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	7	-20	-74,1	-7	-50,0	7	-7	-50,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	79	-34	-30,1	-11	-12,2	79	-11	-12,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Stralsund (Arbeitsort)

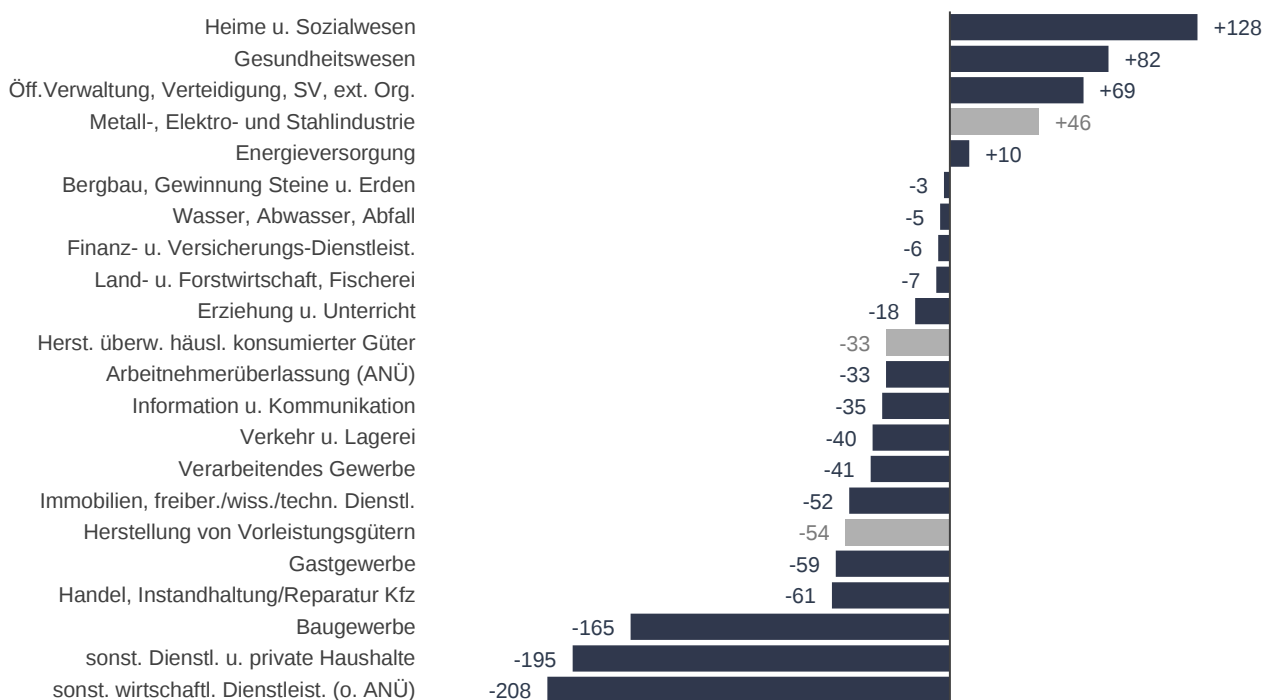
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund auf 74.343. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 639 oder 0,9%, nach –142 oder –0,2% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+128 oder +1,6%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (–208 oder –4,9%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	74.343	72.423	72.260	75.572	74.982	-639	-0,9
48,5% Männer	36.071	35.107	35.030	36.679	36.273	-202	-0,6
51,5% Frauen	38.272	37.316	37.230	38.893	38.709	-437	-1,1
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	7.332	7.117	7.299	7.758	7.050	282	4,0
62,4% 25 bis unter 55 Jahre	46.404	45.330	45.004	47.028	47.163	-759	-1,6
26,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	19.843	19.296	19.269	20.082	20.066	-223	-1,1
68,0% Vollzeit	50.526	49.440	49.532	51.844	51.170	-644	-1,3
32,0% Teilzeit	23.817	22.983	22.728	23.728	23.812	5	0,0
92,2% Deutsche	68.529	67.411	67.571	70.105	69.606	-1.077	-1,5
7,8% Ausländer	5.814	5.012	4.689	5.467	5.376	438	8,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

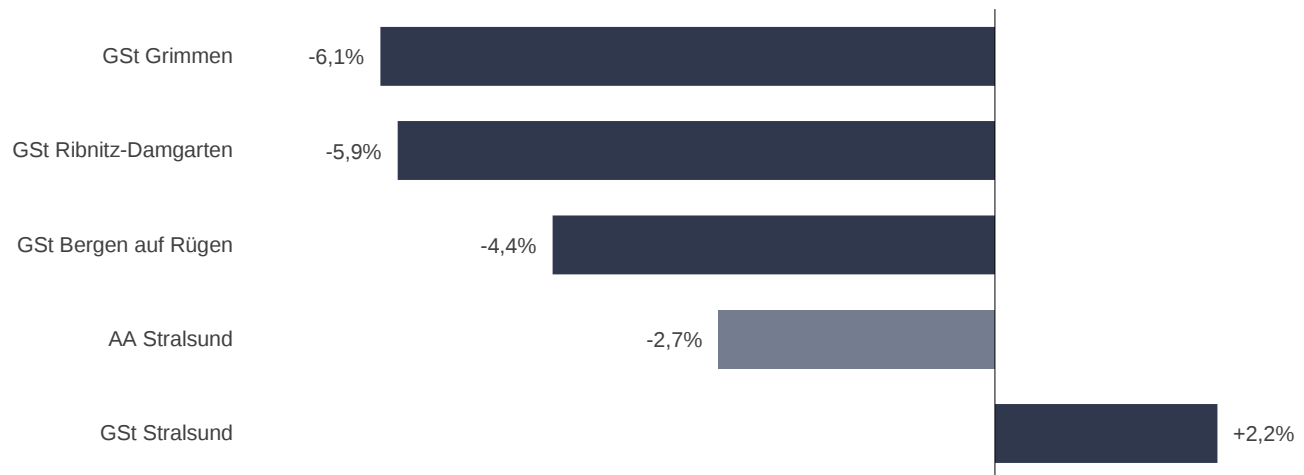
¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Stralsund
Januar 2025

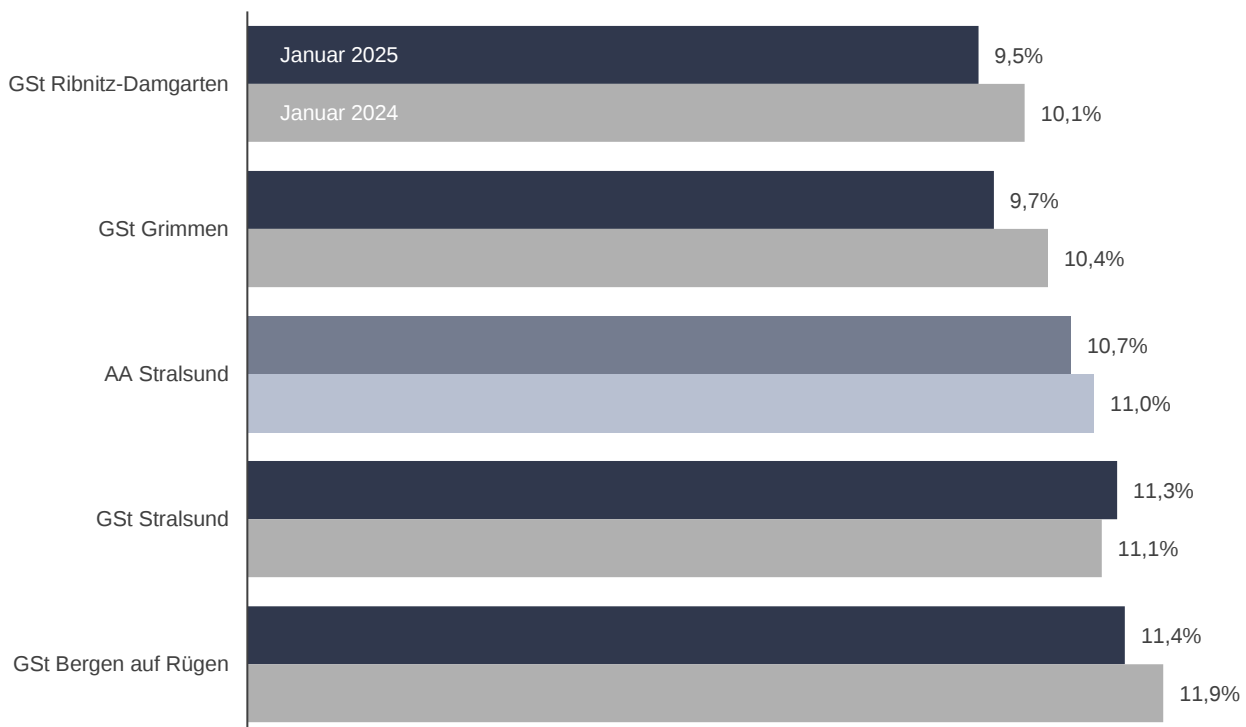
Im Agenturbezirk Stralsund entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Januar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Grimmen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 6%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Stralsund mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Stralsund. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Januar 2025 von 9,5% in Ribnitz-Damgarten bis 11,4% in Bergen auf Rügen.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 196 auf 4.227 Personen gestiegen. Das waren 91 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,1%. Dabei meldeten sich 724 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 531 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–1).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 1 auf 579; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 15 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 102 neue Arbeitsstellen, 8 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				6.027	6.013	5.935	14	0,2	44	0,7	1,7	2,1
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				4.227	4.031	3.925	196	4,9	91	2,2	1,8	4,4
58,1%	Männer	2.455	2.342	2.236	113	4,8	29	1,2	2,0	4,1		
41,9%	Frauen	1.772	1.689	1.689	83	4,9	62	3,6	1,4	4,8		
11,9%	15 bis unter 25 Jahre	504	480	464	24	5,0	-14	-2,7	-8,0	-3,9		
3,8%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	160	168	163	-8	-4,8	9	6,0	1,8	-0,6		
32,6%	50 Jahre und älter	1.376	1.309	1.269	67	5,1	-7	-0,5	6,1	7,6		
24,9%	dar. 55 Jahre und älter	1.052	1.012	970	40	4,0	24	2,3	12,6	12,0		
43,5%	Langzeitarbeitslose	1.837	1.700	1.713	137	8,1	165	9,9	5,9	9,3		
5,9%	Schwerbehinderte Menschen	250	234	226	16	6,8	-17	-6,4	-0,8	-5,8		
19,8%	Ausländer	838	808	782	30	3,7	130	18,4	8,6	9,4		
Zugang an Arbeitslosen ²⁾												
Insgesamt				724	693	672	31	4,5	39	5,7	-3,5	5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit				341	274	277	67	24,5	x	x	x	9,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				119	139	119	-20	-14,4	x	x	x	16,7
15 bis unter 25 Jahre				126	133	115	-7	-5,3	-	-	-10,1	2,7
55 Jahre und älter				144	150	128	-6	-4,0	-9	-5,9	19,0	6,7
seit Jahresbeginn				724	8.054	7.361	x	x	39	5,7	-0,9	-0,6
Abgang an Arbeitslosen ²⁾												
Insgesamt				531	591	632	-60	-10,2	-1	-0,2	-5,9	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit				146	132	152	14	10,6	x	x	x	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				105	148	179	-43	-29,1	x	x	x	9,8
15 bis unter 25 Jahre				96	119	147	-23	-19,3	-17	-15,0	-9,8	16,7
55 Jahre und älter				108	108	104	-	-	17	18,7	2,9	-14,0
seit Jahresbeginn				531	8.043	7.452	x	x	-1	-0,2	0,4	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				11,3	10,7	10,5	x	x	x	11,1	10,6	10,0
Männer				12,6	12,1	11,5	x	x	x	12,5	11,9	11,1
Frauen				9,8	9,3	9,3	x	x	x	9,5	9,2	8,9
15 bis unter 25 Jahre				12,9	12,3	11,9	x	x	x	13,7	13,8	12,7
15 bis unter 20 Jahre				13,6	14,3	13,8	x	x	x	13,6	14,9	14,8
50 bis unter 65 Jahre				10,0	9,5	9,2	x	x	x	10,1	9,1	8,7
55 bis unter 65 Jahre				10,9	10,5	10,1	x	x	x	11,1	9,7	9,4
Ausländer				37,1	35,8	34,6	x	x	x	35,1	36,9	35,5
abhängige zivile Erwerbspersonen				12,1	11,5	11,2	x	x	x	11,8	11,3	10,7
Gemeldete Arbeitsstellen												
Zugang				102	120	75	-18	-15,0	8	8,5	-6,3	-45,7
Zugang seit Jahresbeginn				102	1.622	1.502	x	x	8	8,5	12,0	13,8
Bestand				579	580	553	-1	-0,2	-15	-2,5	-6,1	-0,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 100 auf 1.023 Personen gestiegen. Das waren 114 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 362 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 240 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+24).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.606	1.628	1.547	-22	-1,4	-60	-3,6	-1,0	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.023	923	860	100	10,8	-114	-10,0	-8,8	-4,7
57,7% Männer	590	535	488	55	10,3	-109	-15,6	-12,3	-5,2
42,3% Frauen	433	388	372	45	11,6	-5	-1,1	-3,5	-3,9
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	104	96	84	8	8,3	-17	-14,0	-7,7	5,0
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	16	13	4	25,0	1	5,3	6,7	-27,8
45,7% 50 Jahre und älter	468	429	395	39	9,1	-71	-13,2	-8,1	-9,6
38,9% dar. 55 Jahre und älter	398	367	332	31	8,4	-44	-10,0	-5,2	-10,3
9,5% Langzeitarbeitslose	97	103	113	-6	-5,8	-38	-28,1	-11,2	-2,6
7,4% Schwerbehinderte Menschen	76	67	70	9	13,4	-24	-24,0	-25,6	-25,5
8,9% Ausländer	91	82	72	9	11,0	15	19,7	-3,5	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	362	304	312	58	19,1	-13	-3,5	-3,8	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	266	185	208	81	43,8	6	2,3	-9,3	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	66	37	-14	-21,2	-2	-3,7	24,5	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	53	56	46	-3	-5,4	-4	-7,0	-8,2	24,3
55 Jahre und älter	88	81	77	7	8,6	-14	-13,7	30,6	11,6
seit Jahresbeginn	362	3.498	3.194	x	x	-13	-3,5	-2,9	-2,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	240	225	235	15	6,7	24	11,1	2,7	-23,5
dar. in Erwerbstätigkeit	99	67	87	32	47,8	7	7,6	-9,5	-21,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	46	48	-6	-13,0	-3	-7,0	12,2	-21,3
15 bis unter 25 Jahre	37	46	31	-9	-19,6	1	2,8	35,3	-16,2
55 Jahre und älter	58	43	53	15	34,9	8	16,0	-14,0	-19,7
seit Jahresbeginn	240	3.409	3.184	x	x	24	11,1	-1,8	-2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,5	2,3	x	x	x	3,0	2,7	2,4
Männer	3,0	2,8	2,5	x	x	x	3,6	3,2	2,7
Frauen	2,4	2,1	2,1	x	x	x	2,4	2,2	2,1
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,5	2,1	x	x	x	3,2	2,7	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,4	1,1	x	x	x	1,7	1,4	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,1	2,9	x	x	x	3,9	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,2	3,8	3,5	x	x	x	4,7	4,2	4,0
Ausländer	4,0	3,6	3,2	x	x	x	3,8	4,2	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,6	2,5	x	x	x	3,2	2,9	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Stralsund
Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 96 auf 3.204 Personen gestiegen. Das waren 205 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,0%.

Dabei meldeten sich 362 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 291 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.421	4.385	4.388	36	0,8	104	2,4	2,8	3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.204	3.108	3.065	96	3,1	205	6,8	5,4	7,3
58,2% Männer	1.865	1.807	1.748	58	3,2	138	8,0	7,2	7,1
41,8% Frauen	1.339	1.301	1.317	38	2,9	67	5,3	2,9	7,5
12,5% 15 bis unter 25 Jahre	400	384	380	16	4,2	3	0,8	-8,1	-5,7
4,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	140	152	150	-12	-7,9	8	6,1	1,3	2,7
28,3% 50 Jahre und älter	908	880	874	28	3,2	64	7,6	14,7	17,8
20,4% dar. 55 Jahre und älter	654	645	638	9	1,4	68	11,6	26,0	28,6
54,3% Langzeitarbeitslose	1.740	1.597	1.600	143	9,0	203	13,2	7,3	10,3
5,4% Schwerbehinderte Menschen	174	167	156	7	4,2	7	4,2	14,4	6,8
23,3% Ausländer	747	726	710	21	2,9	115	18,2	10,2	10,2
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	362	389	360	-27	-6,9	52	16,8	-3,2	5,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	75	89	69	-14	-15,7	x	x	x	19,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	67	73	82	-6	-8,2	x	x	x	28,1
15 bis unter 25 Jahre	73	77	69	-4	-5,2	4	5,8	-11,5	-8,0
55 Jahre und älter	56	69	51	-13	-18,8	5	9,8	7,8	-
seit Jahresbeginn	362	4.556	4.167	x	x	52	16,8	0,7	1,1
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	291	366	397	-75	-20,5	-25	-7,9	-10,5	2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	47	65	65	-18	-27,7	x	x	x	54,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	65	102	131	-37	-36,3	x	x	x	28,4
15 bis unter 25 Jahre	59	73	116	-14	-19,2	-18	-23,4	-25,5	30,3
55 Jahre und älter	50	65	51	-15	-23,1	9	22,0	18,2	-7,3
seit Jahresbeginn	291	4.634	4.268	x	x	-25	-7,9	2,0	3,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	8,3	8,2	x	x	x	8,0	7,9	7,6
Männer	9,6	9,3	9,0	x	x	x	8,9	8,7	8,4
Frauen	7,4	7,2	7,3	x	x	x	7,0	7,0	6,8
15 bis unter 25 Jahre	10,2	9,8	9,7	x	x	x	10,5	11,0	10,6
15 bis unter 20 Jahre	11,9	12,9	12,7	x	x	x	11,9	13,5	13,1
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,4	6,3	x	x	x	6,2	5,7	5,5
55 bis unter 65 Jahre	6,7	6,7	6,6	x	x	x	6,3	5,5	5,4
Ausländer	33,1	32,1	31,4	x	x	x	31,4	32,7	31,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,1	8,9	8,7	x	x	x	8,6	8,4	8,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 106 auf 1.591 Personen gestiegen. Das waren 103 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,4%. Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 173 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–63).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 5 Stellen auf 179 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 12 neue Arbeitsstellen, 9 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.087	2.066	2.037	21	1,0	-164	-7,3	-9,7	-8,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.591	1.485	1.432	106	7,1	-103	-6,1	-7,9	-7,3
56,6% Männer	901	844	800	57	6,8	-50	-5,3	-4,3	-3,5
43,4% Frauen	690	641	632	49	7,6	-53	-7,1	-12,2	-11,7
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	169	156	152	13	8,3	-8	-4,5	-9,3	-7,9
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	56	51	51	5	9,8	7	14,3	-8,9	-8,9
44,6% 50 Jahre und älter	709	665	636	44	6,6	-59	-7,7	-8,1	-8,5
35,4% dar. 55 Jahre und älter	564	532	506	32	6,0	-51	-8,3	-7,6	-8,8
40,7% Langzeitarbeitslose	648	616	624	32	5,2	-33	-4,8	-6,8	-3,6
4,9% Schwerbehinderte Menschen	78	68	67	10	14,7	-15	-16,1	-26,1	-19,3
9,6% Ausländer	153	147	152	6	4,1	-12	-7,3	-14,0	-10,1
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	278	256	275	22	8,6	-55	-16,5	-17,4	-0,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	139	97	111	42	43,3	x	x	x	-15,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	38	49	46	-11	-22,4	x	x	x	-9,8
15 bis unter 25 Jahre	39	45	48	-6	-13,3	-7	-15,2	-13,5	4,3
55 Jahre und älter	79	69	79	10	14,5	-12	-13,2	-16,9	11,3
seit Jahresbeginn	278	3.061	2.805	x	x	-55	-16,5	-2,5	-0,9
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	173	196	267	-23	-11,7	-63	-26,7	-14,4	11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	46	43	59	3	7,0	x	x	x	-10,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	38	59	-5	-13,2	x	x	x	1,7
15 bis unter 25 Jahre	24	38	44	-14	-36,8	-10	-29,4	-7,3	-
55 Jahre und älter	48	47	64	1	2,1	-17	-26,2	-24,2	8,5
seit Jahresbeginn	173	3.175	2.979	x	x	-63	-26,7	2,2	3,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,7	9,1	8,7	x	x	x	10,4	9,9	9,5
Männer	10,4	9,8	9,3	x	x	x	11,2	10,3	9,7
Frauen	8,9	8,3	8,2	x	x	x	9,6	9,5	9,3
15 bis unter 25 Jahre	12,6	11,6	11,4	x	x	x	13,9	13,5	12,9
15 bis unter 20 Jahre	11,7	10,6	10,6	x	x	x	11,2	12,8	12,8
50 bis unter 65 Jahre	10,0	9,4	9,0	x	x	x	10,9	10,3	9,9
55 bis unter 65 Jahre	11,3	10,6	10,0	x	x	x	12,5	11,8	11,4
Ausländer	22,9	22,0	22,7	x	x	x	35,0	36,2	35,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,5	9,8	9,4	x	x	x	11,2	10,7	10,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	12	34	36	-22	-64,7	-9	-42,9	-2,9	111,8
Zugang seit Jahresbeginn	12	353	319	x	x	-9	-42,9	-1,7	-1,5
Bestand	179	184	192	-5	-2,7	-47	-20,8	-17,9	-20,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 72 auf 476 Personen gestiegen. Das waren 75 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,4%.

Dabei meldeten sich 169 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-33).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				700	685	646	15	2,2	-92	-11,6	-15,4	-13,9
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				476	404	383	72	17,8	-75	-13,6	-17,2	-12,0
61,6%	Männer	293	242	219	51	21,1	-30	-9,3	-11,0	-3,9		
38,4%	Frauen	183	162	164	21	13,0	-45	-19,7	-25,0	-20,8		
9,0%	15 bis unter 25 Jahre	43	38	32	5	13,2	-9	-17,3	-15,6	-17,9		
2,1%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	10	8	-	-	2	25,0	11,1	-11,1		
50,8%	50 Jahre und älter	242	217	204	25	11,5	-53	-18,0	-20,8	-18,7		
42,4%	dar. 55 Jahre und älter	202	181	174	21	11,6	-45	-18,2	-20,3	-17,9		
12,2%	Langzeitarbeitslose	58	58	62	-	-	-19	-24,7	-15,9	-3,1		
6,7%	Schwerbehinderte Menschen	32	25	25	7	28,0	-8	-20,0	-35,9	-16,7		
4,2%	Ausländer	20	13	14	7	53,8	10	100,0	-	27,3		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				169	111	130	58	52,3	-31	-15,5	-26,5	-6,5
dar. aus Erwerbstätigkeit				121	67	72	54	80,6	-25	-17,1	-32,3	-16,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				18	25	24	-7	-28,0	-3	-14,3	-7,4	-25,0
15 bis unter 25 Jahre				16	20	18	-4	-20,0	-7	-30,4	-16,7	-18,2
55 Jahre und älter				51	28	38	23	82,1	-5	-8,9	-30,0	5,6
seit Jahresbeginn				169	1.543	1.432	x	x	-31	-15,5	-0,3	2,5
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				89	85	118	4	4,7	-33	-27,0	-9,6	12,4
dar. in Erwerbstätigkeit				36	30	34	6	20,0	-19	-34,5	-6,3	-15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				18	20	27	-2	-10,0	1	5,9	5,3	-20,6
15 bis unter 25 Jahre				8	15	18	-7	-46,7	-6	-42,9	-16,7	-14,3
55 Jahre und älter				28	21	32	7	33,3	-5	-15,2	-16,0	39,1
seit Jahresbeginn				89	1.581	1.496	x	x	-33	-27,0	6,5	7,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				2,9	2,5	2,3	x	x	x	3,4	3,0	2,7
Männer				3,4	2,8	2,5	x	x	x	3,8	3,2	2,7
Frauen				2,4	2,1	2,1	x	x	x	3,0	2,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre				3,2	2,8	2,4	x	x	x	4,1	3,5	3,1
15 bis unter 20 Jahre				2,1	2,1	1,7	x	x	x	1,8	2,1	2,1
50 bis unter 65 Jahre				3,4	3,1	2,9	x	x	x	4,2	3,9	3,6
55 bis unter 65 Jahre				4,0	3,6	3,5	x	x	x	5,1	4,7	4,4
Ausländer				3,0	1,9	2,1	x	x	x	2,1	2,8	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen				3,1	2,7	2,5	x	x	x	3,7	3,2	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Grimmen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 34 auf 1.115 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%.

Dabei meldeten sich 109 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 84 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.387	1.381	1.391	6	0,4	-72	-4,9	-6,6	-5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.115	1.081	1.049	34	3,1	-28	-2,4	-3,8	-5,5
54,5% Männer	608	602	581	6	1,0	-20	-3,2	-1,3	-3,3
45,5% Frauen	507	479	468	28	5,8	-8	-1,6	-6,8	-8,1
11,3% 15 bis unter 25 Jahre	126	118	120	8	6,8	1	0,8	-7,1	-4,8
4,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	46	41	43	5	12,2	5	12,2	-12,8	-8,5
41,9% 50 Jahre und älter	467	448	432	19	4,2	-6	-1,3	-0,4	-2,7
32,5% dar. 55 Jahre und älter	362	351	332	11	3,1	-6	-1,6	0,6	-3,2
52,9% Langzeitarbeitslose	590	558	562	32	5,7	-14	-2,3	-5,7	-3,6
4,1% Schwerbehinderte Menschen	46	43	42	3	7,0	-7	-13,2	-18,9	-20,8
11,9% Ausländer	133	134	138	-1	-0,7	-22	-14,2	-15,2	-12,7
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	109	145	145	-36	-24,8	-24	-18,0	-8,8	5,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	18	30	39	-12	-40,0	x	x	x	-15,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	24	22	-4	-16,7	x	x	x	15,8
15 bis unter 25 Jahre	23	25	30	-2	-8,0	-	-	-10,7	25,0
55 Jahre und älter	28	41	41	-13	-31,7	-7	-20,0	-4,7	17,1
seit Jahresbeginn	109	1.518	1.373	x	x	-24	-18,0	-4,7	-4,3
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	84	111	149	-27	-24,3	-30	-26,3	-17,8	11,2
dar. in Erwerbstätigkeit	10	13	25	-3	-23,1	x	x	x	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	18	32	-3	-16,7	x	x	x	33,3
15 bis unter 25 Jahre	16	23	26	-7	-30,4	-4	-20,0	-	13,0
55 Jahre und älter	20	26	32	-6	-23,1	-12	-37,5	-29,7	-11,1
seit Jahresbeginn	84	1.594	1.483	x	x	-30	-26,3	-1,8	-0,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,6	6,4	x	x	x	7,0	6,9	6,8
Männer	7,0	7,0	6,7	x	x	x	7,4	7,2	7,1
Frauen	6,6	6,2	6,1	x	x	x	6,7	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	9,4	8,8	9,0	x	x	x	9,8	9,9	9,9
15 bis unter 20 Jahre	9,6	8,5	9,0	x	x	x	9,3	10,7	10,7
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,3	6,1	x	x	x	6,7	6,4	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,2	6,9	6,5	x	x	x	7,4	7,1	7,0
Ausländer	19,9	20,1	20,7	x	x	x	32,8	33,5	33,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,1	6,9	x	x	x	7,6	7,5	7,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 512 auf 3.779 Personen gestiegen. Das waren 173 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 11,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 11,9%. Dabei meldeten sich 957 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 128 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 452 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-8).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 3 auf 606; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 38 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 77 neue Arbeitsstellen, 76 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.004	4.901	4.606	103	2,1	-277	-5,2	-6,6	-5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.779	3.267	2.736	512	15,7	-173	-4,4	-3,9	-2,7
53,5% Männer	2.022	1.769	1.514	253	14,3	19	0,9	0,8	1,1
46,5% Frauen	1.757	1.498	1.222	259	17,3	-192	-9,9	-8,9	-7,1
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	292	265	253	27	10,2	-1	-0,3	1,9	11,0
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	80	83	5	6,3	-	-	1,3	23,9
43,1% 50 Jahre und älter	1.629	1.412	1.166	217	15,4	-108	-6,2	-7,3	-4,4
33,3% dar. 55 Jahre und älter	1.258	1.104	915	154	13,9	-107	-7,8	-7,0	-3,4
25,0% Langzeitarbeitslose	946	920	912	26	2,8	32	3,5	2,4	3,1
5,1% Schwerbehinderte Menschen	192	178	164	14	7,9	-32	-14,3	-12,7	-11,4
17,4% Ausländer	656	533	437	123	23,1	54	9,0	0,2	-3,5
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	957	944	817	13	1,4	-128	-11,8	-11,8	-4,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	690	691	578	-1	-0,1	x	x	x	-1,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	94	106	70	-12	-11,3	x	x	x	-10,3
15 bis unter 25 Jahre	96	68	99	28	41,2	-2	-2,0	-33,3	4,2
55 Jahre und älter	261	297	208	-36	-12,1	-56	-17,7	-12,4	-9,6
seit Jahresbeginn	957	7.435	6.491	x	x	-128	-11,8	-2,3	-0,7
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	452	417	418	35	8,4	-8	-1,7	-3,5	-1,9
dar. in Erwerbstätigkeit	145	104	102	41	39,4	x	x	x	-8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	103	94	-12	-11,7	x	x	x	-11,3
15 bis unter 25 Jahre	66	54	64	12	22,2	10	17,9	1,9	4,9
55 Jahre und älter	111	109	100	2	1,8	-7	-5,9	11,2	-
seit Jahresbeginn	452	7.505	7.088	x	x	-8	-1,7	1,2	1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,4	9,9	8,3	x	x	x	11,9	10,3	8,5
Männer	12,1	10,6	9,1	x	x	x	11,9	10,5	8,9
Frauen	10,7	9,1	7,5	x	x	x	11,9	10,1	8,0
15 bis unter 25 Jahre	9,5	8,6	8,2	x	x	x	9,8	8,7	7,6
15 bis unter 20 Jahre	7,7	7,2	7,5	x	x	x	7,5	7,0	5,9
50 bis unter 65 Jahre	11,9	10,3	8,5	x	x	x	12,6	11,1	8,8
55 bis unter 65 Jahre	12,7	11,1	9,2	x	x	x	14,0	12,2	9,7
Ausländer	21,5	17,4	14,3	x	x	x	22,1	19,6	16,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,3	10,6	8,9	x	x	x	12,9	11,1	9,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	77	122	97	-45	-36,9	-76	-49,7	40,2	14,1
Zugang seit Jahresbeginn	77	1.351	1.229	x	x	-76	-49,7	-0,4	-3,2
Bestand	606	609	598	-3	-0,5	-38	-5,9	8,0	10,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 464 auf 2.147 Personen gestiegen. Das waren 184 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%.

Dabei meldeten sich 749 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 109 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 281 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-20).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.763	2.695	2.389	68	2,5	-219	-7,3	-8,8	-7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.147	1.683	1.176	464	27,6	-184	-7,9	-7,2	-5,7
50,0% Männer	1.073	856	626	217	25,4	-18	-1,6	-0,6	1,6
50,0% Frauen	1.074	827	550	247	29,9	-166	-13,4	-13,1	-12,8
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	134	110	99	24	21,8	4	3,1	2,8	32,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	24	25	4	16,7	5	21,7	-4,0	92,3
47,2% 50 Jahre und älter	1.014	804	563	210	26,1	-128	-11,2	-13,7	-11,6
37,4% dar. 55 Jahre und älter	804	646	463	158	24,5	-123	-13,3	-13,5	-10,1
5,3% Langzeitarbeitslose	114	107	114	7	6,5	-18	-13,6	-7,8	0,9
4,7% Schwerbehinderte Menschen	100	92	69	8	8,7	-27	-21,3	-23,3	-31,7
17,0% Ausländer	365	267	179	98	36,7	48	15,1	9,9	9,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	749	743	603	6	0,8	-109	-12,7	-7,4	-1,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	660	647	515	13	2,0	-100	-13,2	-8,1	-1,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	54	39	-5	-9,3	-6	-10,9	3,8	-13,3
15 bis unter 25 Jahre	72	40	63	32	80,0	13	22,0	-28,6	16,7
55 Jahre und älter	220	252	158	-32	-12,7	-49	-18,2	-11,6	-13,2
seit Jahresbeginn	749	4.725	3.982	x	x	-109	-12,7	-4,8	-4,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	281	230	202	51	22,2	-20	-6,6	-7,3	-17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	121	83	67	38	45,8	-10	-7,6	-7,8	-24,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	55	45	-3	-5,5	-6	-10,3	17,0	-27,4
15 bis unter 25 Jahre	46	32	29	14	43,8	10	27,8	18,5	-17,1
55 Jahre und älter	62	67	52	-5	-7,5	-23	-27,1	4,7	-21,2
seit Jahresbeginn	281	4.677	4.447	x	x	-20	-6,6	-2,7	-2,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	5,1	3,6	x	x	x	7,0	5,5	3,8
Männer	6,4	5,1	3,7	x	x	x	6,5	5,1	3,7
Frauen	6,6	5,0	3,4	x	x	x	7,6	5,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,3	3,6	3,2	x	x	x	4,3	3,6	2,5
15 bis unter 20 Jahre	2,5	2,2	2,3	x	x	x	2,0	2,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	7,5	6,0	4,2	x	x	x	8,3	6,8	4,6
55 bis unter 65 Jahre	8,3	6,7	4,8	x	x	x	9,6	7,7	5,3
Ausländer	11,9	8,7	5,9	x	x	x	11,7	8,9	6,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	5,5	3,8	x	x	x	7,6	5,9	4,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Bergen auf Rügen

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 48 auf 1.632 Personen gestiegen. Das waren 11 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 208 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 19 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 171 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 12 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.241	2.206	2.217	35	1,6	-58	-2,5	-3,9	-3,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.632	1.584	1.560	48	3,0	11	0,7	-0,2	-0,3
58,1% Männer	949	913	888	36	3,9	37	4,1	2,1	0,8
41,9% Frauen	683	671	672	12	1,8	-26	-3,7	-3,2	-1,8
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	158	155	154	3	1,9	-5	-3,1	1,3	0,7
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	56	58	1	1,8	-5	-8,1	3,7	7,4
37,7% 50 Jahre und älter	615	608	603	7	1,2	20	3,4	2,7	3,4
27,8% dar. 55 Jahre und älter	454	458	452	-4	-0,9	16	3,7	4,1	4,6
51,0% Langzeitarbeitslose	832	813	798	19	2,3	50	6,4	4,0	3,4
5,6% Schwerbehinderte Menschen	92	86	95	6	7,0	-5	-5,2	2,4	13,1
17,8% Ausländer	291	266	258	25	9,4	6	2,1	-8,0	-10,7
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	208	201	214	7	3,5	-19	-8,4	-25,0	-11,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	30	44	63	-14	-31,8	x	x	x	5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	52	31	-7	-13,5	x	x	x	-6,1
15 bis unter 25 Jahre	24	28	36	-4	-14,3	-15	-38,5	-39,1	-12,2
55 Jahre und älter	41	45	50	-4	-8,9	-7	-14,6	-16,7	4,2
seit Jahresbeginn	208	2.710	2.509	x	x	-19	-8,4	2,5	5,6
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	171	187	216	-16	-8,6	12	7,5	1,6	18,7
dar. in Erwerbstätigkeit	24	21	35	3	14,3	x	x	x	59,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	39	48	49	-9	-18,8	x	x	x	11,4
15 bis unter 25 Jahre	20	22	35	-2	-9,1	-	-	-15,4	34,6
55 Jahre und älter	49	42	48	7	16,7	16	48,5	23,5	41,2
seit Jahresbeginn	171	2.828	2.641	x	x	12	7,5	8,3	8,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,7	x	x	x	4,9	4,8	4,7
Männer	5,7	5,5	5,3	x	x	x	5,4	5,3	5,3
Frauen	4,2	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,2	4,2
15 bis unter 25 Jahre	5,1	5,0	5,0	x	x	x	5,4	5,1	5,1
15 bis unter 20 Jahre	5,1	5,0	5,2	x	x	x	5,5	4,8	4,8
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,3	x	x	x	4,3	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,5	4,4	x	x	x	4,4	4,5	4,4
Ausländer	9,5	8,7	8,4	x	x	x	10,5	10,6	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,2	5,1	x	x	x	5,3	5,2	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 229 auf 2.452 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 9,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 10,1%. Dabei meldeten sich 470 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 83 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 236 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–52).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 5 Stellen auf 361 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 47 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Januar 68 neue Arbeitsstellen, 6 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.332	3.298	3.185	34	1,0	-164	-4,7	-5,8	-4,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.452	2.223	1.978	229	10,3	-154	-5,9	-6,7	-6,7
54,2% Männer	1.330	1.231	1.112	99	8,0	-73	-5,2	-5,7	-5,6
45,8% Frauen	1.122	992	866	130	13,1	-81	-6,7	-7,8	-8,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	204	195	179	9	4,6	17	9,1	4,8	-3,2
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	67	65	61	2	3,1	9	15,5	8,3	3,4
44,7% 50 Jahre und älter	1.096	990	864	106	10,7	-43	-3,8	-4,2	-2,4
35,0% dar. 55 Jahre und älter	858	786	698	72	9,2	-27	-3,1	-1,6	1,5
33,4% Langzeitarbeitslose	820	790	790	30	3,8	24	3,0	2,1	3,8
5,3% Schwerbehinderte Menschen	130	128	123	2	1,6	-7	-5,1	-1,5	-
13,3% Ausländer	326	292	262	34	11,6	-21	-6,1	-10,7	-13,8
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	470	561	451	-91	-16,2	-83	-15,0	-4,3	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	331	344	300	-13	-3,8	x	x	x	-10,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	83	69	-29	-34,9	x	x	x	40,8
15 bis unter 25 Jahre	45	65	53	-20	-30,8	-25	-35,7	-17,7	-31,2
55 Jahre und älter	140	159	125	-19	-11,9	-17	-10,8	-10,7	-10,7
seit Jahresbeginn	470	4.440	3.879	x	x	-83	-15,0	-6,3	-6,6
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	236	322	304	-86	-26,7	-52	-18,1	7,7	8,6
dar. in Erwerbstätigkeit	87	89	80	-2	-2,2	x	x	x	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	80	71	-40	-50,0	x	x	x	16,4
15 bis unter 25 Jahre	33	47	45	-14	-29,8	-9	-21,4	-7,8	-15,1
55 Jahre und älter	69	77	76	-8	-10,4	-7	-9,2	16,7	8,6
seit Jahresbeginn	236	4.547	4.225	x	x	-52	-18,1	-0,2	-0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,5	8,6	7,7	x	x	x	10,1	9,2	8,2
Männer	10,2	9,4	8,5	x	x	x	10,8	10,0	9,1
Frauen	8,8	7,8	6,8	x	x	x	9,4	8,4	7,4
15 bis unter 25 Jahre	9,4	8,9	8,2	x	x	x	9,0	9,0	8,9
15 bis unter 20 Jahre	8,9	8,7	8,1	x	x	x	8,8	9,1	8,9
50 bis unter 65 Jahre	10,0	9,0	7,8	x	x	x	10,3	9,4	8,0
55 bis unter 65 Jahre	11,0	10,0	8,8	x	x	x	11,4	10,4	8,9
Ausländer	19,3	17,3	15,5	x	x	x	23,7	22,3	20,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,3	9,3	8,3	x	x	x	10,9	10,0	8,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	68	73	54	-5	-6,8	6	9,7	-3,9	-29,9
Zugang seit Jahresbeginn	68	907	834	x	x	6	9,7	-16,3	-17,2
Bestand	361	356	337	5	1,4	-47	-11,5	-10,6	-11,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 201 auf 1.149 Personen gestiegen. Das waren 87 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%.

Dabei meldeten sich 354 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 40 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 147 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-22).

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.545	1.517	1.421	28	1,8	-73	-4,5	-7,6	-4,4
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.149	948	747	201	21,2	-87	-7,0	-8,0	-5,6
51,7% Männer										594	504	410	90	17,9	-34	-5,4	-7,4	-4,9
48,3% Frauen										555	444	337	111	25,0	-53	-8,7	-8,6	-6,4
6,8% 15 bis unter 25 Jahre										78	68	53	10	14,7	8	11,4	11,5	-11,7
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre										16	15	16	1	6,7	-2	-11,1	-	14,3
52,8% 50 Jahre und älter										607	512	403	95	18,6	-39	-6,0	-8,1	-3,6
42,9% dar. 55 Jahre und älter										493	430	352	63	14,7	-34	-6,5	-6,1	-0,6
7,9% Langzeitarbeitslose										91	84	88	7	8,3	-23	-20,2	-19,2	-17,8
6,0% Schwerbehinderte Menschen										69	66	63	3	4,5	2	3,0	-4,3	1,6
9,5% Ausländer										109	84	52	25	29,8	-	-	-	-16,1
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										354	374	314	-20	-5,3	-40	-10,2	-4,6	-7,6
dar. aus Erwerbstätigkeit										304	297	267	7	2,4	-31	-9,3	-14,4	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										28	34	33	-6	-17,6	-1	-3,4	70,0	26,9
15 bis unter 25 Jahre										24	36	26	-12	-33,3	-6	-20,0	28,6	-23,5
55 Jahre und älter										115	125	102	-10	-8,0	-10	-8,0	-10,7	-4,7
seit Jahresbeginn										354	2.714	2.340	x	x	-40	-10,2	-2,2	-1,8
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										147	159	163	-12	-7,5	-22	-13,0	2,6	19,9
dar. in Erwerbstätigkeit										68	57	58	11	19,3	-15	-18,1	-6,6	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										21	33	37	-12	-36,4	-8	-27,6	43,5	32,1
15 bis unter 25 Jahre										13	20	21	-7	-35,0	-6	-31,6	-16,7	-19,2
55 Jahre und älter										50	49	44	1	2,0	-5	-9,1	28,9	4,8
seit Jahresbeginn										147	2.669	2.510	x	x	-22	-13,0	0,7	0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										4,5	3,7	2,9	x	x	x	4,8	4,0	3,1
Männer										4,6	3,9	3,1	x	x	x	4,8	4,2	3,3
Frauen										4,4	3,5	2,7	x	x	x	4,8	3,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre										3,6	3,1	2,4	x	x	x	3,4	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre										2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,7	2,3	2,1
50 bis unter 65 Jahre										5,5	4,7	3,6	x	x	x	5,9	5,1	3,8
55 bis unter 65 Jahre										6,3	5,5	4,5	x	x	x	6,9	6,0	4,6
Ausländer										6,5	5,0	3,1	x	x	x	7,4	5,7	4,2
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,8	4,0	3,1	x	x	x	5,2	4,3	3,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Stralsund - Geschäftsstellenbezirk Ribnitz-Damgarten

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 28 auf 1.303 Personen gestiegen. Das waren 67 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,3%.

Dabei meldeten sich 116 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 43 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 89 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 30 weniger als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.787	1.781	1.764	6	0,3	-91	-4,8	-4,2	-5,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.303	1.275	1.231	28	2,2	-67	-4,9	-5,7	-7,4
56,5% Männer	736	727	702	9	1,2	-39	-5,0	-4,6	-6,0
43,5% Frauen	567	548	529	19	3,5	-28	-4,7	-7,1	-9,1
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	126	127	126	-1	-0,8	9	7,7	1,6	0,8
3,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	50	45	1	2,0	11	27,5	11,1	-
37,5% 50 Jahre und älter	489	478	461	11	2,3	-4	-0,8	0,4	-1,3
28,0% dar. 55 Jahre und älter	365	356	346	9	2,5	7	2,0	4,4	3,6
55,9% Langzeitarbeitslose	729	706	702	23	3,3	47	6,9	5,4	7,3
4,7% Schwerbehinderte Menschen	61	62	60	-1	-1,6	-9	-12,9	1,6	-1,6
16,7% Ausländer	217	208	210	9	4,3	-21	-8,8	-14,4	-13,2
Zugang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	116	187	137	-71	-38,0	-43	-27,0	-3,6	-21,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	27	47	33	-20	-42,6	x	x	x	-35,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	26	49	36	-23	-46,9	x	x	x	56,5
15 bis unter 25 Jahre	21	29	27	-8	-27,6	-19	-47,5	-43,1	-37,2
55 Jahre und älter	25	34	23	-9	-26,5	-7	-21,9	-10,5	-30,3
seit Jahresbeginn	116	1.726	1.539	x	x	-43	-27,0	-12,1	-13,1
Abgang an Arbeitslosen ²⁾									
Insgesamt	89	163	141	-74	-45,4	-30	-25,2	13,2	-2,1
dar. in Erwerbstätigkeit	19	32	22	-13	-40,6	x	x	x	-4,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	19	47	34	-28	-59,6	x	x	x	3,0
15 bis unter 25 Jahre	20	27	24	-7	-25,9	-3	-13,0	-	-11,1
55 Jahre und älter	19	28	32	-9	-32,1	-2	-9,5	-	14,3
seit Jahresbeginn	89	1.878	1.715	x	x	-30	-25,2	-1,5	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,1	5,0	4,8	x	x	x	5,3	5,2	5,2
Männer	5,6	5,6	5,4	x	x	x	6,0	5,9	5,7
Frauen	4,5	4,3	4,2	x	x	x	4,7	4,6	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,8	5,8	x	x	x	5,6	6,0	6,0
15 bis unter 20 Jahre	6,8	6,7	6,0	x	x	x	6,0	6,8	6,8
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,3	4,2	x	x	x	4,4	4,3	4,2
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,5	4,4	x	x	x	4,5	4,4	4,3
Ausländer	12,9	12,3	12,4	x	x	x	16,3	16,6	16,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,2	x	x	x	5,7	5,7	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.

Starker Anstieg der Arbeitslosigkeit im Januar

Die Arbeitslosigkeit in der Region Vorpommern-Rügen ist im Januar stark angestiegen. 12.049 Männer und Frauen sind zwischen der Ostseeküste und dem Recknitztal aktuell ohne Job. Das sind 1.043 Personen mehr als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg von 9,8 Prozent im Dezember auf nun 10,7 Prozent.

Dieser Anstieg der Beschäftigungslosigkeit ist mit Abstand der stärkste unter allen Arbeitsagenturbezirken in Mecklenburg-Vorpommern und auch mit Blick auf die anderen norddeutschen Bundesländer findet sich keine Region mit einer vergleichbaren Entwicklung. „Es ist unsere einzigartige Wirtschaftsstruktur mit der starken touristischen Prägung, die uns auch in diesem Januar wieder einmal den deutlichen Saison-Zuwachs bei der Beschäftigungslosigkeit beschert“, so Thorsten Nappe, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Stralsund. „Wenn ich mir die Arbeitslosigkeit nach Branchen anschau, registrieren wir in allen Bereichen steigende Arbeitslosenzahlen. Aber die Gastronomie- und Lebensmittelberufe fallen dabei ganz besonders ins Auge. Ein Drittel der aktuellen Zunahme der Beschäftigungslosigkeit spielt sich nur in diesem Bereich ab. Wenn ich noch den Handel und die Reinigungsberufe dazu nehme und den Tourismussektor insgesamt betrachte, reden wir sogar über einen Anteil von 51,2 Prozent am aktuellen Anstieg der Arbeitslosigkeit.“ Es ist aber nicht nur der Tourismus, der mit Entlassungen für diese Entwicklung sorgte. Auffällige Personalfreisetzungen gab es in diesem Monat auch im Baubereich und bei den Verkehrs- und Logistikberufen.

„Mit einem starken Anstieg der Saison-Arbeitslosigkeit hatten wir natürlich gerechnet“, so Thorsten Nappe. „Insbesondere in den beiden Tourismusregionen – der Insel Rügen und unserer Agenturgeschäftsstelle Ribnitz-Damgarten, zu der die Halbinsel Fischland-Darß-Zingst zählt – verzeichnen wir zu dieser Jahreszeit regelmäßig die höchsten Ausschläge der Arbeitslosenzahlen.“ Auf Rügen sind aktuell 3.779 Männer und Frauen ohne Job. Das sind 512 Personen mehr als noch im Vormonat und entspricht einem Anstieg um 15,7 Prozent. Das ist mit Abstand die stärkste Zunahme unter allen Regionen des Agenturbezirkes Stralsund. Die Arbeitslosenquote auf Deutschlands größter Insel machte einen Sprung von 9,9 Prozent im Dezember auf nun 11,4 Prozent. Den zweitstärksten Anstieg verzeichnete die Region Ribnitz-Damgarten. Rund um die Bernsteinstadt sind 2.452 Arbeitslose gemeldet. Da sind 229 Personen bzw. 10,3 Prozent mehr als noch im Dezember. Die Arbeitslosenquote stieg binnen Monatsfrist um 0,9 Prozentpunkte, blieb mit einem Wert von 9,5 Prozent allerdings auf einem relativ niedrigen Niveau. „Ribnitz-Damgarten profitiert – anders als die Insel Rügen – doch stark von der Nähe zur Hansestadt Rostock“, erläutert der Chef der Arbeitsagentur die aktuelle Situation. „Damit fallen die Saisoneffekte im Tourismussektor in dieser Region nicht so stark ins Gewicht, wie auf Rügen.“ Steigende Arbeitslosenzahlen vermelden auch die Agenturgeschäftsstelle Grimmen und die Hansestadt Stralsund. In Grimmen sind derzeit 1.591 Männer und Frauen ohne Job. Das sind 106 Personen mehr, als noch im Vormonat. Die Arbeitslosenquote stieg von 9,1 Prozent im Dezember auf jetzt 9,7 Prozent. Die mit Abstand höchste Beschäftigungslosigkeit im Agenturbezirk verzeichnete die Hansestadt Stralsund. 3.672 gemeldete Arbeitslose sorgen im Stadtgebiet für eine Arbeitslosenquote von 12,9 Prozent. Im Vormonat lag der Wert noch bei 12,4 Prozent.

Für eine gesamte Betrachtung des Arbeitsmarktes ist aber nicht nur der Vergleich mit dem Vormonat wichtig. Interessant ist der Vergleich mit den Vorjahreswerten, denn dies ermöglicht eine Analyse ohne saisonale Effekte. Und hier zeigt sich im aktuellen Berichtsmonat eine erstaunliche Entwicklung: „Mit den derzeit 12.049 registrierten Arbeitslosen liegen wir um 339 Personen unter dem Wert des Vormonats. Auch die Arbeitslosenquote lag im Januar 2024 noch bei 11,0 Prozent. Mit einem Wert von 10,7 Prozent erreichen wir aktuell ein deutlich niedrigeres Niveau. Das ist bemerkenswert, denn keine andere Region in Mecklenburg-Vorpommern kann im Vorjahresvergleich derzeit sinkende Arbeitslosenzahlen in dieser Größenordnung vermelden“, so Thorsten Nappe. Die Haupttreiber dieser positiven Entwicklung sind der Gastronomiebereich und die Verkehrs- und Logistikberufe. Hier fallen die rückläufigen Vorjahreswerte am stärksten ins Gewicht. „Wenn ich mich an den Januar 2024 zurückerinnere, musste ich damals noch einen Anstieg der Beschäftigungslosigkeit im Vergleich zum Vorjahresmonat verkünden. Ein Plus von 358 Personen bzw. 3,0 Prozent waren das – verteilt auf ganz unterschiedliche Branchen. Viele Unsicherheiten bei den Unternehmen führten Anfang letzten Jahres insgesamt zu einer Zurückhaltung bei den Personaleinstellungen. In diesem Jahr scheint sich aber zumindest im Tourismus und dem Logistikbereich die Stimmung stabilisiert zu haben.“